



Heute erscheint  
der volkstümliche Bericht über die  
Deutsche Grönland-Expedition 1930/31  
**Alfred Wegeners**  
**letzte Grönlandfahrt**

Die Erlebnisse der Deutschen Grönland-Expedition 1930/1931  
Geschildert von seinen Reisegefährten und nach Tagebüchern des Forschers  
Unter Mitwirkung von Dr. Fritz Loewe herausgegeben von  
**Else Wegener**

mit einem Vorwort von Professor Dr. Kurt Wegener

300 Seiten Text, 108 Bilder in Autotypiedruck und 14 Bilder in Kupfertiefdruck  
auf 52 Tafeln, 3 große Panoramen (je 60 cm breit), 11 meist ganzseitige Karten,  
Übersichten und Grundrisse im Text. Einband aus bestem Mattleinen

Geheftet RM. 6.70, Ganzleinen RM. 8.—

Dieses Buch bedarf keiner wortreichen Empfehlung. Es ist ausgezeichnet geschrieben, die Ereignisse, die es schildert, sind in frischer Erinnerung. Die Erzählungen von den gefahrvollen Fahrten mit Motorboot, Hunde- und Propellerschlitten; von der erstmaligen Überwinterung auf „Sermersuak“, dem großen Inlandeis, das die Eskimo fürchten, 400 km von beiden Küsten entfernt; von der Suche nach dem verschollenen Führer und seinem Begleiter; von dem Grab im Ewigen Eis; von der Lösung der gestellten Aufgaben gehören zu dem Besten und menschlich Ergreifendsten, was in der Polarliteratur vorhanden ist.

Näheres über das Buch im Prospekt, den ich Ihnen gern zur Verfügung stelle, in beschränkter Anzahl auch kostenlos.



**F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG**

Auslieferung für Österreich: A. Hartleben, Abteilung Auslieferung Deutscher Verleger, Wien I, Singerstraße 12